



Reise-Ideen für 2019

Diese Trips sind einfach **UNVERGESSLICH**

Sie hätten da noch ein paar unverplante Urlaubstage?

Unsere Reise-Redakteurin Saskia Stöcker hat sich für Sie umgehört –
hier sind ihre Top-Empfehlungen für nächstes Jahr



Mit dem Pferdewagen reisen – weil man damit noch viel näher an der Natur ist als mit dem Wohnmobil

Janine (43) war mit ihrer zehnjährigen Tochter und ihrem Mann fünf Tage mit dem Pferdewagen in den französischen Vogesen unterwegs

Tu-tuk-tu-tuk-tu-tuk. Das Klappern von Taigas Hufen und das Rasseln ihres Geschirrs sind die einzigen Geräusche, die man hört. Wir zuckeln durch idyllische Dörfer, es geht vorbei an den großen Toren der ehrwürdigen alten Bauernhäuser. Am Rastplatz machen wir eine Pause, breiten die Picknickdecke aus, lesen oder fotografieren. Taiga bekommt ihr Wasser. Dann geht es ganz gemächlich im 1-PS-Tempo weiter. Ich genieße die Sicht, die man vom Kutschbock aus auf die sanften Ausläufer der Vogesen hat. Grüne Hügel, so weit das Auge reicht. Wenn wir nachmittags den für die Nacht vorgegebenen Stellplatz erreichen, wird als erstes Taiga geputzt und gefüttert, dann kommt sie auf die Weide. Unterwegs sorgt sie dafür, dass wir sicher vorankommen, jetzt kümmern wir uns um sie. Bei der Einweisung wurde uns ganz genau erklärt, was zu tun ist. Übernachtet wird ganz abenteuerlich im Wagen – und gelegentlich werfe ich auch abends noch einen Blick aus dem Fenster, um zu schauen, ob bei Taiga alles in Ordnung ist. Am Ende unserer Tour merken wir alle: Schon in diesen wenigen Tagen ist sie zu einem richtigen Familienmitglied geworden. Danke, Taiga!

INFO: Pferdewagen für bis zu fünf Personen ab 630 Euro/Woche, renatour.de

